

zivilCHORage

Chöre singen gegen rechte Gewalt

Chöre gegen rechte Gewalt

Es wirken mit

Bremer

Chorwerkstatt

20 Jahre politisch engagiert

Da capo al dente

Lesbisch-schwuler Chor Bremen

Chorifeen

Frauen a cappella

Gruppe Saba

klassische persische Musik



Sonntag 27. Januar 2002 17.00 Uhr

Friedenskirche Bremen - Humboldtstraße 175

Eintritt: € 8,00 ermäßigt € 4,00

Der Erlös des Benefizkonzertes fließt in ein Projekt gegen rechte Gewalt

Programm (1. Teil)

Begrüßung und Vorstellung zivilCHORage

durch Heiner Cordes (Bremer Chorwerkstatt)

Da capo al dente

(Leitung: Christian Höffling)

1. Aya ngena (Südafrikanisches Widerstandslied / TenSing)
2. And so it goes (Billy Joel / Bob Chilcott)
3. Turn ye to me (Christopher North / trad. / Christian Höffling)
4. Es war Sommer (Christian Heilburg / Joachim Heider / Christian Höffling)
5. What a Wonderful World (George D. Weiss / Bob Thiele / Christian Höffling)

Vorstellung des AK Jüdischer Friedhof Ottersberg

durch Ralph Spill

Chorifeen

(Leitung: Kirsten Bodendieck)

1. Hineh Mah Tov (trad./Monika Zytke)
2. Mamenju, Ijubenju (trad./Sylke Zimpel)
3. Di mame hot mich geschikt (trad./Sylke Zimpel)
4. I got rhythm (Ira u. George Gershwin/Susanne Schempp)
5. Little Miss Muffat (Hanns u. Lou Eisler/Hanns Eisler)
6. The old woman from France (Hanns u. Lou Eisler/Hanns Eisler)
7. Für Lou (zwei Sprüche) (Hanns u. Lou Eisler/Hanns Eisler)

Pause

(15 Min.)

- **Info:** Psychosoziales Zentrum REFUGIO, Bremen
- **Video:** Arbeitskreis Jüdischer Friedhof Ottersberg
- **Bücher:** Geest-Verlag, Ahlhorn
- **CDs & Noten:** UtopTon, Bremen

Programm (2. Teil)

Bremer Chorwerkstatt

(Leitung: Larissa Herdt)

1. S'brent (Mordechaj Gebirtig / Julius Hofman / Manfred Weichert)
2. Doss kelbl (Itschak Katsenelson / Sheldon Secunda / Otto Ruthenberg)
3. Rückkehr zur Natur (Kurt Tucholsky / Hanns Eisler / Hartmut Fladt)
4. Rosen auf den Weg gestreut (Kurt Tucholsky / Hanns Eisler / Hartmut Fladt)
5. Es geht eine dunkle Wolk' herein (anonym 16.Jh. / Hugo Distler)
6. Gegen den Krieg (Kuba / Hartmut Fladt)
7. Lied von der Erde (Jura Soyfer / Rudi Burda / Annegret Keller)

Vorstellung von REFUGIO, Bremen

durch Doris Ngwu (Kordinatorin)

Saba

Gesang: Mansureh Zarandi

Santur/Sitar: Behzad Rooshanpour

Daf/Tonbak: Mohsen Nedjadi Kakavand

1. Baz Amadam / Ich bin zurückgekehrt (persisch/Movlana)
2. Hamssaran Schuran / Rausch der Freundschaft (kurdisch)
3. Asi, ssom! / Oh, Liebste! (persisch / Baba Taher)
4. Pisch beh suye solh / Geh zum Frieden (persisch / türkisch / kurdisch)

Weitere Konzerte zivilCHORage

(Veranstalter in Klammern)

Sa.16.02.02	Weyhe	Kooperative Gesamtschule Leeste	(Notabene Weyhe)
Sa.23.02.02	Bremen	Schlachthof Kesselhalle	(Crossing Voices & Buchtstraßenchor)
Fr.01.03.02	Oldenburg	Kirche St. Lamberti	(Oldenburger Chor Bundschuh)
Sa.27.04.02	Osnabrück	Hochschule für Kunst u.Musik	(Roter Akkord Osnabrück)
Sa.25.05.02	Bremen	Bürgerhaus Vegesack	(Westend Projektchor)
Fr.21.06.02	Oldenburg	Kirche St. Lamberti	(Oldenburger Chor Bundschuh)
Sa.23.11.02	Bremen	Schlachthof Kesselhalle	(alle @ zivilCHORage)

Mitwirkende

Bremer Chorwerkstatt

(Leitung: Larissa Herdt)

Der Chor widmet sich seit 20 Jahren mit Sangesfreude dem gesellschaftspolitisch orientierten Liedgut und der Aufführung selten gehörter Chormusik. Dazu gehören die Lieder unterdrückter Völker, die Musik verfehmter KomponistInnen sowie Chorsätze auf Texte politisch verfolgter Autoren. Höhepunkte der Chorgeschichte sind die mehrfachen Aufführungen des „Canto General“ 1988/89 und des „Armenischen Oratoriums“ 1999/2001. ZivilCHORage ist das erste Chorprojekt mit der neuen Leiterin Larissa Herdt, die im September 2001 die Leitung des gemischten Chores übernommen hat.

Chorifeen

(Leitung: Kirsten Bodendieck)

Im Rahmen der Frauenwoche der Uni Bremen 1987 gründeten sich die „Chorifeen“, ca. 20 Frauen mit Spaß am Singen und an der Stimmbildung. Angefangen mit Gabriele Bucher hat der Chor inzwischen mit verschiedenen Chorleiterinnen gearbeitet und sich dabei mit verschiedenen musikalischen Schwerpunkten beschäftigt: internationale, vor allem osteuropäische Volksmusik, Madrigale der europäischen Renaissance, Pepusch's „Beggars Opera“, Bremer Oper- und Theaterprojekte (opera piccola, Teatro di Quartiere), Lieder zum Thema „Weib, Leid und Gesang“ mit v.a. Musik der Romantik, „Geistliche und weltliche Gesänge“ von alter bis zu zeitgenössischer Musik und natürlich ein Weihnachtsprogramm.

Da capo al dente

(Leitung: Christian Höffling)

Wir sind etwa 30 Lesben und Schwule und singen alles was Spaß macht: Chormusik der Renaissance sowie des 19. und 20. Jahrhunderts, aber auch afrikanischen Gospel und Highlights der Pop- und Schlagerkultur. Mit neuen Texten und eigenen Arrangements arbeiten wir an einem lesbisch-schwulen Repertoire. Neben der Beteiligung am Projekt "zivilCHORage" wollen wir im Jahre 2002 unser 5-jähriges Bestehen feiern, mit Konzert und Party!

Saba

(Leitung: Behzad Rooshanpour)

Das Ensemble Saba wurde 1990 in Bremen gegründet. Es singt und spielt klassische orientalische Musik in persischer und kurdischer Sprache, begleitet von traditionellen Volksinstrumenten. Je nach Programm gibt es verschiedenen Besetzungen. Zusammen mit der Bremer Chorwerkstatt und anderen Musikern hat die Gruppe in den letzten Jahren mehrfach auch das „Armenischen Oratorium“ von Chatschadur Avedissian aufgeführt.